

Presseinformation

4. Mai 2006

Das Frühjahr ist auch Spargelzeit

Kranzl: Spargel mehr ins Bewusstsein der Bevölkerung bringen

In Goldgeben bei Hausleiten (Bezirk Korneuburg) informierten heute Landesrätin Christa Kranzl sowie der Starkoch und Ernährungsexperte Alois Mattersberger über den Spargel. Im Jahr 2005 seien in Österreich 2.167 Tonnen, davon 1.610 Tonnen in Niederösterreich, vor allem im Marchfeld, geerntet worden, sagte Kranzl. Sie möchte den Spargel noch mehr fördern und in das Bewusstsein der NiederösterreicherInnen bringen.

Die Anbaufläche des Weiß- und Grünspargels in Österreich beträgt 472 Hektar, davon entfallen auf Niederösterreich 370 Hektar oder 72 Prozent. 2005 wurden zudem 2.648 Tonnen Spargel importiert. Die Erntezeit des Spargels als typisches Saisongemüse beginnt Ende April und dauert rund acht Wochen. Das „Stechen“ des Spargels kann nur händisch erfolgen. Je nach Ertragslage kann eine Person pro Stunde zwischen 3,5 und 5 Kilo Spargel „stechen“. Da Spargel zu rund 93 Prozent aus Wasser besteht, ist er ausgesprochen kalorienarm, enthält aber Eiweiß, Ballaststoffe, verschiedene Vitamine und Mineralstoffe. Spargel hat eine entschlackende, entwässernde Wirkung und wird deshalb u. a. bei Blasen-, Nieren-, Milz- und Leberleiden, bei Rheuma und Diabetes verwendet. Spargel enthält zudem Purine, daher ist er auch für Menschen mit erhöhter Harnsäure geeignet.